

Schädlinge im Raps

8. – 11. September 2014

Den früh gedrillten Beständen kann man beim Wachsen zusehen. In Obercorn schiebt der Raps bereits das dritte Laubblatt. Spätere Saaten laufen zwar gut auf, könnten aber etwas Niederschlag gebrauchen.

Es fanden sich nur zwar nur wenige Individuen des Rapserrdflohs in den Gelbschalen (**Bild 1**), allerdings zeigte sich in den Schlägen bereits deutlicher Lochfrass vom Rapserrdfloh und Kohlerdflohen. In Fischbach musste bereits behandelt werden. Es sei an dieser Stelle noch einmal darauf hingewiesen, dass in diesem Jahr die Saatgutbeizen keine Insektizide aufweisen. Deswegen sollte der Praktiker die Bestände sehr genau beobachten. Der Bekämpfungsrichtwert für den Rapserrdfloh ist erreicht, wenn

- sich innerhalb von 10 Tagen 50 Rapserrdföhe pro Gelbschale finden

ODER

- mehr als 10% der Blattfläche durch Frass der Erdflöhe zerstört sind

ODER

- sich 3-5 Larven des Rapserrdflohes pro Pflanze finden

Berücksichtigen Sie bei einer Bekämpfung bitte die Hinweise der Landwirtschaftskammer, die eine Strategie für den Insektizideinsatz im Raps ausgearbeitet hat. Details finden Sie in der Rubrik "Newsblog" unter www.lwk.lu

Sommerliche Wetterbedingungen Anfang September befeuern die Aktivität der Erdflöhe! Kontrollieren Sie daher Ihre Rapsbestände sehr sorgsam!

In Obercorn fand sich Falscher Mehltau (**Bild 2**). Durch den Zusatz von DMM in der Beize scheint die Infektion auf die Keimblätter begrenzt. Im Allgemeinen kann die Pflanze bei guten Wachstumsbedingungen die Schadwirkungen von Falschem Mehltau gut kompensieren. Fungizidspritzungen sind daher gegen die Krankheit nicht zugelassen im Rapsanbau.



Bild 1: Rapserrdfloh.



Bild 2: Falscher Mehltau.

Tabelle 1: Erfassung der Rapsschädlinge am 11. September 2014.

Region	Minette	Mosel	Gutland		Ösling
Standort	Obercorn	Burmerange	Everlange	Bettendorf	Fischbach
Sorte	DK Eximus (H)	DK Execillium(H)	Exocet (H)	Avatar (H)	DK Excellium (H)
Beize	TMTD	TMTD	TMTD	TMTD	TMTD
Beiz-Wirkstoff	Thiram	Thiram	Thiram	Thiram	Thiram
Saattermin	20. August	05. September	04. September	05. September	24. August
Rapserrdföhe pro Gelbschale seit 5. September Bekämpfungsrichtwert beträgt 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen	1	1	Keine Daten	2	4
% zerstörte Blattfläche durch den Rapserrdfloh Bekämpfungsrichtwert: 10%	2%	0%	<1%	0%	>10%
Zuflug Kohlfleie Bekämpfungsrichtwert unbekannt	mittel	gering	Keine Daten	mittel	gering
Pflanzenkrankheiten	Falscher Mehltau	---	---	---	---
Entwicklungsstadium Raps in BBCH*	12	09	10	09-10	11-12

- Bestand behandeln
- Bestand kontrollieren
- Keine Behandlung notwendig
- Bestand bereits behandelt

* BBCH 09 = Keimblätter durchbrechen Bodenoberfläche; BBCH 10 = Keimblätter voll entfaltet; BBCH 11 = Erstes Laubblatt entfaltet; BBCH 12 = Zweites Laubblatt entfaltet; BBCH 13 = Drittes Laubblatt entfaltet.